## **Sortenblatt**

# Roter Eiserapfel

#### Herkunft

Kreuzung unbekannt, Herkunft ist unbekannt, nachweislich schon seit dem 16. Jahrhundert bekannt



### **Synonyme**

Bamberger, Brasilienapfel, Christapfel, Drei Jahre dauernder Streifling, Eisapfel, Herzapfel, Klosterapfel, Kohlapfel, Mahrenholz, Mohrenborsdorfer, Mohrenkopf, Mohrenstettiner, Paradiesapfel, Pomme Eiser Rouge, Roter Krieger, Roter Winterkalvill, Schornsteinfeger, Zigeunerapfel

# **Agronomisches Profil**

Blüte: mittel, triploid Wachstum: mittel Anfälligkeit: n. v.

Ertragsleistung: geringer Ertrag, neigt nicht zu Alternanz, neigt zu Vorerntefruchtfall

Erntezeitpunkt: 2-0 Wochen vor Golden Delicious

#### Frucht

Größe und Form: mittel, breit kugel-kegelförmig

Grund- und Deckfarbe: grüngelbe Grundfarbe; violette, kompakte, marmorierte, verwaschene

Deckfarbe: hoher Deckfarbenanteil (75 %)

Anfälligkeit Berostung: leichte Berostung der Furcht Fruchtfleischfestigkeit: 10,9-12,3 kg/cm² zur Ernte Neigung zur Verbräunung des Fruchtfleisches: n. v.

**Zuckergehalt:** 10,3-13,1 °Brix zur Ernte **Säuregehalt:** 5,7-7,1 g/L MA zur Ernte

**Spezifisches Gewicht:** 



<sup>2 -</sup> nur bei rotfleischigen Sorten





Polyphenolgesamtgehalt1: n. v.

TAC1: n. v.

Anthocyangehalt<sup>2</sup>: n. v.

Vitamin C¹: n. v. Pektine¹: n. v. Geschmack: n. v. Lagerung: n. v.

Besonderheiten: n. v.

## **Saftherstellung**

Ausbeute: n. v.

Stabilität der Farbe: n. v.

Zuckergehalt: n. v. Säuregehalt: n. v.

pH Wert: n. v.

Polyphenolgesamtgehalt: n. v.

TAC: n. v.

Anthocyangehalt<sup>2</sup>: n. v.

Vitamin C: n. v.





<sup>2 -</sup> nur bei rotfleischigen Sorten